

## Nähe und Distanz in Beratungsprozessen mit interkulturellem Setting

Wir leben in hochbrisanten Zeiten. ALLE sind wir zur Zeit von unheilsamen Lebensbedingungen wie Pandemie, Krieg, Hass, Gewalt, Umweltzerstörung und vieles mehr betroffen.

Diese Ereignisse sind längst in unserem Alltag und in unserer Arbeitswelt angekommen. Ihre Nähe lässt sich nicht mehr leugnen, geschweige denn verdrängen.

Um so wichtiger ist es, *heilsame Prozesse* zu fördern, in den Austausch und in die Selbstreflexion zu gehen, um nicht ohnmächtigen und verwirrten Geisteszuständen ausgeliefert zu sein.

Der didaktische Ansatz des Seminars ist prozessorientiert und interaktiv. Folgende Themen bilden einen Schwerpunkt:

- Jede Kultur hat ihre spezifische Art mit Nähe und Distanz umzugehen. Daraus ergeben sich unterschiedliche Handlungsweisen.

- Ein Gespür entwickeln für Verhaltensauffälligkeiten von zu Beratenden und / oder Betreuenden.
- Betrachten der eigenen inneren und äußeren Migrationsgeschichte.
- Biografisches Arbeiten mit der Methode „Kreatives Schreiben“.
- Schärfung der eigenen Wahrnehmung und Einordnung von physischen und psychischen Phänomenen beim Gegenüber in der Beratungssituation.
- Praktische Übungen zu Nähe, Distanz und Selbstwahrnehmung.
- Nutzung von existierenden Hilfssystemen und Aufbau einer sinnvollen Kooperationsstruktur.
- Vertraut machen mit unterschiedlichen Ansätzen in der Beratung und Psychotherapie.

## Zweieinhalb tägige Fortbildung für Fachkräfte der Migrationsarbeit

## Nähe und Distanz in Beratungsprozessen mit interkulturellem Setting



Wie können Fachkräfte einen guten Umgang finden zu Migrant\*innen / Geflüchteten? Deren Lebensbedingungen sind geprägt durch Flucht von diversen psychischen traumatischen und physischen Leiden

### Termine:

Freitag, 17.06.2022 14:00 – 18:00 Uhr  
Samstag, 18.06.2022 10:00 - 18:00 Uhr  
Sonntag, 19.06.2022 10:00 – 16:00 Uhr

## Anmeldung und Rückfragen:

**Anne Lorenz**  
KKH e.V.  
Buschkrugallee 23  
12359 Berlin

Tel.: 030-680 53 808  
Email: [integrationskurse@kkh-ev.de](mailto:integrationskurse@kkh-ev.de)

### WICHTIG!

Bitte melden Sie sich an unter  
Verwendung des Anmeldebogens bis  
zum 09.06.2022

Seminargebühren: 50,00 Euro

## Veranstaltungsort:

KKH e.V.  
Buschkrugallee 23  
12359 Berlin  
U-Bahnhof: Grenzallee

## Das Projekt wird gefördert durch :



## Seminarleitung:

**Gert Levy**, Diplom-Sozialpädagoge,  
Counselor grad, Gestalttherapeut,  
Heilpraktiker Psychotherapie, seit über  
20 Jahren tätig in verschiedenen  
Arbeitsbereichen der  
Krisenintervention, Beratung und  
Therapie von Psychisch - und  
Suchtkranken sowie in der Migration,  
insgesamt dreizehn Jahre davon im  
Ausland: Belgien, Frankreich, Italien,  
Iran und Madagaskar.

Weitere Informationen unter:  
[www.gert-levy.de](http://www.gert-levy.de)

## Veranstalter:

**Bildungszentrum Steglitz e.V.**  
**Waetzoldtstr. 5, 12165 Berlin**

## In Kooperation mit:

**KKH e.V.**  
**Praxis für Gestalt und Migration**

## Für eine verbindliche Anmeldung:

1. Anmeldebogen ausgefüllt  
schicken an:  
[integrationskurse@kkh-ev.de](mailto:integrationskurse@kkh-ev.de)  
oder  
postalisch an: KKH e.V.  
Buschkrugallee 23  
12359 Berlin  
Tel.: 030-680 53 808
2. Einhergehend mit der  
Anmeldung überweisen Sie  
bitte die Seminargebühr in  
Höhe von **50,00 Euro** auf  
folgendes Konto:

**Bildungszentrum Steglitz e.V.**  
Berliner Sparkasse  
IBAN: DE52 1005 0000 0191  
1349 02  
BIC: BELADEVXXX

Wenn Sie bis zu 2 Wochen (bis zum  
**03. Juni**) vor Seminarbeginn absagen  
(und natürlich auch, wenn das Seminar  
ausfällt), wird Ihnen die Gebühr  
zurückerstattet. Bei späterer Absage  
wird sie einbehalten.